



Erleichterung! Kienzl (ganz links) lässt sich nach dem Goldtor von seinen Teamkollegen feiern.

Mittwoch, 29. Oktober 2008 von: Gernot Hörwertner

## In letzter Sekunde! Sturm im Viertelfinale

**Fast hätte es den vierten Bundesligisten im Cup-Achtelfinale erwischt. Sturm Graz schafft gegen "Titelverteidiger" Horn (Sieger Amateur-Cup 2008) erst in letzter Sekunde den Aufstieg.**

Es ist ein spannendes, aber an Höhepunkten armes Fußballspiel, das die 3.800 Zuschauer im niederösterreichischen Horn zu sehen bekommen. Und die Heim-Fans werden von ihrer Mannschaft nicht enttäuscht. Der Regionalligist beißt und rackert gegen den haushohen Favoriten und hält das Spiel lange offen.

### Starker Außenseiter

Nachdem Sturm in der Anfangsphase eine Doppelchance von Hölzl (15.) und Kienzl (17.) vergibt, kommt Horn immer besser ins Spiel. Vor allem der starke Lalic bringt die Verteidigung der Gäste immer wieder in Verlegenheit. Ein echter Cup-Fight wird das Spiel aber erst in der Schlussphase.

### Kienzl hat kein Erbarmen

Da schenken sich beide Teams nichts, auch was die Härte betrifft. Beichler muss nach gut einer Stunde verletzt ausgewechselt werden. In den letzten Minuten liegt die Sensation in der Luft, Sturm spielt dann aber doch noch seine Routine aus. In der 93. Minute macht Kienzl aus kurzer Distanz den Horner Cup-Traum zunichte - 0:1, der Endstand! Sturm steht damit im Viertelfinale.

**SV Horn - SK Puntigamer Sturm Graz 0:1 (0:0).**

Horn, SV-Horn-Arena, 3.800, SR Grobelnik.

**Tor:** Kienzl (93.)

**Horn:** Bittner - Witschka, Feurer, Weiss, Katzler (78. Ben Nasra) - Dogan, Neidhart, Prilasnig, Djordjevic, Lalic - Aleksic

**Sturm Graz:** Gratzei - Lamotte, Feldhofer (46. Schaschiaschwili), Sonnleitner, Kandelaki - Hölzl, Kienzl, Hlinka, Stankovic (94. Scherrer) - Beichler (63. Jantscher), Haas

**Gelbe Karten:** Feurer, Weiss bzw. Hlinka, Kandelaki